



**Kreis
Steinburg**

Im Süden Schleswig-Holsteins, zwischen Hamburg und der Nordseeküste, liegt der Platz für frische Ideen und eine zufriedene Zukunft: der Kreis Steinburg. Sympathisch wie seine Einwohner*innen, zukunftsorientiert wie die Industrie vor Ort und lebenswert wie die Natur. So ist Steinburg – „Hier IZ Deine Zukunft!“

Ausbildung mit sicherer Perspektive in der Kreisverwaltung Steinburg

Beim **Kreis Steinburg** sind zum 1. August 2025 mehrere Plätze für die

Ausbildung zum*r Verwaltungsfachangestellten – Fachrichtung Kommunalverwaltung –

zu besetzen.

Deine Aufgaben:

- du bearbeitest unterschiedliche Anliegen und Anfragen der Bürger*innen, wie z. B. Führerscheineangelegenheiten oder Anträge auf Beihilfeleistungen
- du überprüfst die Einhaltung von Rechtsvorschriften und triffst Entscheidungen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten, z. B. durch die Bescheidung von Bauanträgen oder BAföG-Förderungsanträge
- du kümmerst dich um interne Belange, wie z. B. Reisekostenabrechnungen und die Durchführung von Vergabeverfahren
- während der Ausbildung durchläufst du vier bis fünf Einsatzbereiche in verschiedenen Ämtern, z. B. im Amt für Finanzen, Amt für Umweltschutz, Amt für Veterinär- und Lebensmittelüberwachung und / oder im Jobcenter des Kreises Steinburg

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- mindestens der Erste Schulabschluss (ESA) bzw. Hauptschulabschluss
- die erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren
- die gesundheitliche Eignung
- Freude an Verwaltungs- und Organisationsaufgaben, Spaß an neuen Herausforderungen und am Umgang mit Gesetztestexten sowie Verantwortungsbewusstsein und Engagement
- ein gutes Kommunikationsvermögen in Wort und Schrift sowie eine sorgfältige und kommunikative Arbeitsweise

Wir bieten dir:

folgende tarifliche Leistungen (TVAöD):

- eine Ausbildungsstelle in Vollzeit (39 Wochenstunden) oder in Teilzeit
- eine monatliche Ausbildungsvergütung von 1.218,26 Euro im ersten, 1.268,20 Euro im zweiten und 1.314,02 Euro im dritten Ausbildungsjahr
- jährlich 30 Tage Urlaub
- einen jährlichen Lernmittelzuschuss in Höhe von 50,00 Euro
- die Möglichkeit, vermögenswirksame Leistungen (monatlich 13,29 Euro) zu beantragen
- eine jährliche Sonderzahlung im November („Weihnachtsgeld“)

- eine Prämie in Höhe von 400,00 Euro bei Bestehen der Abschlussprüfung im ersten Versuch sowie:
- eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung
- die Möglichkeit, deine Ausbildung bei entsprechenden Leistungen um ein halbes Jahr zu verkürzen
- eine sehr gute Übernahmeperspektive bei erfolgreicher Beendigung der Ausbildung
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Ausbildungsbeauftragte in jedem Amt, die dich während deiner praktischen Ausbildung fachlich anleiten
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung, die eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht
- betriebliche Gesundheitsförderung inkl. der Möglichkeit zur Teilnahme am Firmenfitnessprogramm (EGYM-Wellpass)
- einen Zuschuss zur Förderung klimafreundlicher Mobilität (Kauf/Leasing von Fahrrädern/E-Bikes, ÖPNV-Ticket)

Deine Bewerbung mit folgenden Dokumenten:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- letztes Schul- bzw. Abschlusszeugnis
- ggf. Nachweis über die Anerkennung in Deutschland bei im Ausland erworbenen Abschlüssen
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren ein entsprechender Hinweis (im Lebenslauf oder im Anschreiben)

sendest du unter Angabe der **Referenznummer 1352 bis zum 30.09.2024** bevorzugt per E-Mail in einer zusammenhängenden Datei im PDF-Format oder per Post an:

KREIS STEINBURG – DER LANDRAT
PERSONALAMT
Viktoriastr. 16 – 18
25524 Itzehoe
ausbildung@steinburg.de



Das Auswahlverfahren wird im Rahmen eines Eignungstests von der Deutschen Gesellschaft für Personalwesen (DGP) durchgeführt. Der schriftliche Test findet voraussichtlich in der 42. Kalenderwoche statt.

Der Kreis Steinburg setzt sich für Vielfalt ein. Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren kultureller, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Alter, Behinderung oder sexueller Identität, sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Befähigung, Eignung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Aus Verwaltungs- und Kostengründen senden wir postalisch eingegangene Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Besetzungsverfahrens nicht zurück. Daher empfehlen wir, auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Für nähere Auskünfte steht dir die Ausbildungsleitung Frau Lohe (Tel. 04821/69 602) gern zur Verfügung. Weitere Informationen erhältst du unter www.steinburg.de/ausbildung.